

Fremde sey, den er gefahren habe? gab er zur Antwort: Sein Passagier habe sich durch einen andern Fuhrmann noch weiter, als mit ihm akkordirt gewesen sey, bringen lassen, wolle aber in Kurzem wieder eintreffen. Inzwischen verbreitete sich die Nachricht, das man in der Gegend, wohin die Reise gegangen war, einen Todten gefunden habe. Man schöpfte Verdacht. Die Polizei liefs den Veturino vorrufen; dieser entwischte. Man setzte ihm nach und hohlte ihn ein. Er gestand nun den Raubmord, den er verübt hat. Sein Todesurtheil ist schon gesprochen. Der preussische Gesandte und der österreichische General Frimont nahmen sich dieses tragischen Vorfalls sehr ernstlich an.

V. Neue Schriften.

In London sind nachstehende botanische Prachtwerke erschienen:

1. *Icones plantarum sponte China nascentium e bibliotheca Braamiana (?) exceptae.* Lond. 1821. royal fol. 39 fl. 36 kr.

2. *Digitalium monographia; sistens historiam botanicam generis, tabulis omnium specierum hactenus cognitarum, illustratam, ut plurimum confectis ad icones F. Bauer, penes G. Cattley, Arm. cura J. Lindley.* Lond. 1821. royal fol. 77 fl. 12 kr.

In Kommission zu haben bei Heinrich Haubentricker, Buchhändler in Nürnberg.

3. Bei Grafs, Barth und Comp. in Breslau, (Leipzig bei J. A. Barth) ist so eben erschienen:

Rhode, J. G., Beiträge zur Pflanzenkunde der Vorwelt, nach Abdrücken in Kohlenschiefer und Sandstein, aus Schlesischen Steinkohlenwerken. Erste Lieferung, mit zwei Steindrücken. 1821, in Fol. 20 gr. oder 1 fl. 30 kr.

Diese Beiträge sind, dem Vorwort gemäß, durch die neuesten Schriften des Grafen von Sternberg und Baron von Schlothheim veranlaßt. Der Hauptzweck des Verfassers geht dahin, durch eine genauere Untersuchung der Abdrücke selbst, und ihres nothwendigen Verhältnisses zu der Urpflanze, die Gestalt derselben genauer zu bestimmen, und durch getreue Abbildungen die wissenschaftliche Bearbeitung des Gegenstandes zu fördern. Diese Lieferung enthält folgende Abschnitte: I. Wie kann man aus Pflanzenabdrücken, wie sie im Kohlenschiefer und Sandstein sich finden, die Gestalt der Pflanze selbst erkennen? II. Ueber die beste Methode die Pflanzenabdrücke zu zeichnen und abzubilden. III. Beschreibung der, dieser Lieferung beigefügten Abbildungen. IV. Gehören die Bruchstücke der, in dieser Lieferung beschriebenen Pflanzen, einer noch lebenden Pflanzengattung an, und welcher? — Der Verfasser glaubt darin Bruchstücke der Gattung Cactus zu erkennen. Die beiden Steindrücke sind sehr sauber und bestimmt ausgeführt, und nach der Natur getreu illuminirt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1822

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Neue Schriften 31-32](#)